

# Übersicht über allgemeine CLI-Befehle in Catalyst 1200- und 1300-Switches

## Ziel

In diesem Artikel werden die am häufigsten verwendeten Funktionen für die Kommandozeile (Command Line Interface, CLI) des Catalyst 1200- oder 1300-Switches erläutert.

## Unterstützte Geräte | Software-Version

[Catalyst 1200 \(Datenblatt\)](#)

[Catalyst 1300 \(Datenblatt\)](#)

## Einleitung

Switches können über die Kommandozeile (Command-Line Interface, kurz CLI) aufgerufen und konfiguriert werden. Durch den Zugriff auf die CLI können Befehle in einem terminalbasierten Fenster eingegeben werden. Für Benutzer, die mehr Erfahrung mit Terminalbefehlen haben, ist dies möglicherweise eine einfachere Alternative zum Navigieren im Webkonfigurationsprogramm.

Sie können über einen Standard-SSH-Client wie [PuTTY](#) auf die CLI des Switches zugreifen. Weitere Informationen zum Zugriff auf die CLI über PuTTY erhalten Sie [hier](#).

## Inhalt

[Gängige CLI-Befehle](#)

[SmartPort-Befehle](#)

[Statische IP-Adresse zuweisen](#)

[Konfigurieren von VLANs](#)

## Gängige CLI-Befehle

### Schritt 1

Melden Sie sich mit Ihrem Benutzernamen und Kennwort beim Switch an.

## Schritt 2

Der Hostname des Switches befindet sich in der ersten Zeile der Eingabeaufforderung. Um dies zu ändern, wechseln Sie in den globalen Konfigurationsmodus, indem Sie **configure** eingeben.

```
configure
```

## Schritt 3

Geben Sie **den Hostnamen** und den Namen ein, den Sie dem Switch zuweisen möchten. In diesem Beispiel ist dies **Switch3**.

```
hostname Switch3
```

## Schritt 4

Um den globalen Konfigurationsmodus zu beenden, geben Sie **exit** oder **end ein**.

```
end
```

## Schritt 5

Geben Sie **show system** ein, um dies zu überprüfen. Daraufhin wird die Änderung des Systemnamens angezeigt.

```
show system
```

## Schritt 6

Um einen Benutzer zu erstellen, der sich als Administrator beim Switch anmelden kann, wechseln Sie in den globalen Konfigurationsmodus.

```
configure
```

## Schritt 7

Geben Sie den Befehl **username** gefolgt vom Namen des Benutzers ein, den Sie erstellen möchten. In diesem Beispiel ist es **Tim**. Geben Sie den Befehl **password** gefolgt vom Kennwort ein, das Sie verwenden möchten.

```
username Tim password Enter123
```

## Schritt 8

Sie können wählen, ob das Kennwort verschlüsselt werden soll oder nicht. Drücken Sie die

Leertaste auf der Tastatur, und fügen Sie ein Fragezeichen hinzu, um die verfügbaren Befehle anzuzeigen. In diesem Beispiel wird sha-512 als Passwortverschlüsselung verwendet.

```
username Tim password Enter123 method sha512
```

## Schritt 9

Um den Benutzer als Administrator zuzuweisen, sind Lese- und Schreibberechtigungen erforderlich. Geben Sie **Berechtigungen** gefolgt von einem Fragezeichen auf der Tastatur ein.

```
username Tim password Enter123 method sha512 privilege
```

â— Privilegstufe 1 - Schreibgeschützter CLI-Zugriff: Benutzer können nicht auf die GUI zugreifen und nur auf CLI-Befehle, die die Gerätekonfiguration nicht ändern.

â— Berechtigungsstufe 7 - Read/Limited Write CLI Access - Der Benutzer kann nicht auf die GUI zugreifen und nur auf einige CLI-Befehle zugreifen, die die Gerätekonfiguration ändern.

â— Berechtigungsstufe 15 - Lese-/Schreibberechtigungszugriff - Der Benutzer kann auf die Benutzeroberfläche zugreifen und das Gerät konfigurieren.

In diesem Beispiel ist 15 ausgewählt.

```
username Tim password Enter123 method sha512 privilege 15
```

## Schritt 10

Geben Sie exit ein, um sich vom Switch abzumelden.

```
exit
```

```
exit
```

## Schritt 11

Melden Sie sich mit dem neu erstellten Benutzer wieder am Switch an.

```
Tim
```

```
*****
```

## Schritt 12

Geben Sie **show users** command ein, um Informationen zu Benutzername, Protokoll, Standort und Sitzungszeit anzuzeigen.

```
show users
```

## Schritt 13

Der Befehl **show running configuration** liefert viele Informationen, die Sie möglicherweise zum Switch benötigen.

```
show running-config
```

## SmartPort-Befehle

Die meisten Switches verfügen über intelligente Ports, mit denen der Switch feststellen kann, was physisch an seine Ports angeschlossen ist. Anhand konfigurierter Makros wird der Port automatisch konfiguriert. Eine automatische Konfiguration ist in manchen Fällen nicht wünschenswert, wenn wir uns der Einzelheiten der Funktionsweise nicht bewusst sind. Smart Port kann in solchen Instanzen deaktiviert werden.

### Schritt 1

Wechseln in den globalen Konfigurationsmodus

```
configure
```

### Schritt 2

Geben Sie **Makro automatisch deaktiviert ein**.

```
macro auto disabled
```

### Schritt 3

Um sie wieder zu aktivieren, führen Sie den Befehl **Makro automatisch aktiviert aus**.

```
macro auto enabled
```

### Schritt 4

Um den Switch auf die Standardeinstellungen einzustellen, geben Sie **no macro auto ein**.

```
no macro auto
```

## Statische IP-Adresse zuweisen

### Schritt 1

Wechseln Sie in den globalen Konfigurationsmodus, und geben Sie **interface VLAN1 ein**.

```
interface vlan 1
```

## Schritt 2

Geben Sie die IP-Adresse und die Subnetzmaske ein.

```
ip address 172.19.76.4 255.255.255.0
```

## Schritt 3

Um die Konfiguration anzuzeigen, geben Sie den Befehl **do show run** ein.

```
do show run
```

# Konfigurieren von VLANs

## Schritt 1

Geben Sie im globalen Konfigurationsmodus die VLAN-Nummer ein, die Sie konfigurieren möchten. In diesem Beispiel ist dies VLAN 20.

```
vlan 20
```

## Schritt 2

Um ein VLAN zu erstellen, verwenden Sie die VLAN-Nummer der Befehlschnittstelle, und Sie können die Schnittstelle direkt konfigurieren.

```
interface vlan 30
```

## Schritt 3

Geben Sie **do show vlan** ein, um die von Ihnen erstellten VLANs anzuzeigen.

```
do show vlan
```

## Schritt 4

Um dem VLAN einen Namen hinzuzufügen, geben Sie **name** und dann den Namen ein, den Sie das VLAN aufrufen möchten. In diesem Beispiel ist dies **DATA**.

```
name DATA
```

## Note:

Um häufig verwendete Befehle zu finden, verwenden Sie die Nach-oben- und Nach-unten-Taste, um durch zuvor eingegebene Befehle zu navigieren.

### Schritt 5

Um eine Schnittstelle als Zugriffspunkt zu konfigurieren, geben Sie `interface` (Schnittstelle) ein. In diesem Beispiel ist es `g1/0/10` für Port 10.

```
interface g1/0/10
```

### Schritt 6

Erstellen Sie einen Access-Port, indem Sie **switchport mode access** eingeben.

```
switchport mode access
```

### Schritt 7

Um es einem VLAN zuzuweisen, geben Sie **switchport access** gefolgt von der VLAN-Nummer ein. In diesem Beispiel ist sie VLAN 20 zugewiesen.

```
switchboard access vlan 20
```

### Schritt 8

Um einen Trunk-Port zu erstellen, geben Sie die **Schnittstellenummer ein**. In diesem Beispiel ist dies `g1/0/12`.

```
interface g1/0/12
```

### Schritt 9

Geben Sie den Befehl **switch port mode trunk ein**.

```
switch port mode trunk
```

### Schritt 10

Um die VLANs zuzuweisen, geben Sie den Befehl `switchport trunk` zusammen mit den VLAN-IDs ein. In diesem Beispiel sind die VLANs 1, 20 und 30 enthalten.

```
switchport trunk allowed vlan 1, 20, 30
```

## Schritt 11

Um ein natives VLAN hinzuzufügen, das das nicht gekennzeichnete VLAN für den Trunk ist, geben Sie **switchport trunk native** gefolgt von der VLAN-ID ein. In diesem Beispiel wird VLAN 1 verwendet.

```
switchport trunk native vlan 1
```

## Schritt 12

Um die Konfiguration zu speichern, geben Sie **exit ein**, und drücken Sie zweimal die Eingabetaste.

```
exit
```

## Schritt 13

Geben Sie den Befehl **copy running configuration startup configuration ein**.

```
copy running-config startup-config
```

## Schritt 14

Geben Sie zur Bestätigung **Y ein**.

```
y
```

## Schlussfolgerung

Nun wissen Sie alles über die gebräuchlichen CLI-Befehle zum Verwalten Ihres Catalyst 1200- oder 1300-Switches.

Auf den folgenden Seiten finden Sie weitere Informationen zu den Catalyst Switches der Serien 1200 und 1300.

[Gründe für ein Upgrade auf Cisco Catalyst Switches der Serien 1200 oder 1300 - Funktionsvergleich](#)

[Cisco Catalyst Switches der Serien 1200 und 1300 - Informationen auf einen Blick](#)

Weitere Konfigurationen und Funktionen finden Sie im Catalyst Series [Administration Guide](#).

## Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.